

## Hinweis

Der frühere Chef des Münchner Siemens-Konzerns, Heinrich von Pierer, hat in einer Nachricht an die Redaktion zum *jW*-Artikel »Freisprüche wie geschmiert« (27.9.2022) darauf hingewiesen, dass nur »ein Teil« der Urteile des Athener Berufungsgerichts mit einem »Freispruch wegen Verjährung« endete. Herr Pierer legt Wert auf die Feststellung, dass die Anklage gegen ihn wegen Geldwäsche - in der Presseerklärung der Athener Justiz, die Grundlage für den *jW*-Artikel war, als »Rest« bezeichnet - hingegen mit einem »Freispruch erster Klasse« fallengelassen worden sei. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/435633.hinweis.html>